

	Об'єкти: Koppchen mit Unterschale aus Goldrubinglas
	Музеї: Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de
	Зібрання: Glassammlung
	Інвентарний номер: SM 2017-00841 a,b

Опис

Trinkschale mit konischer, zum Mündungsrand hin leicht ausgeschwungener Wandung aus Goldrubinglas mit zugehöriger Untertasse, beide mit angeschmolzenem Standring und Abrissnarbe, alle Ränder verwärmt.

Derartige Teekoppchen stellte die Potsdamer Glashütte nach asiatischem Vorbild im ausgehenden 17. und frühen 18. Jahrhundert her (vgl. Poser; Koppchen, 2006; Kerssenbrock-Krosigk, Rubinglas, 2001, S. 117f. und 242f.). Allein im Bestand der Stiftung Stadtmuseum Berlin sind fünf Beispiele aus Rubinglas ohne jede Veredelung überliefert (Inv. Nr. II 62/522 a,b A, II 62/528 a,b A und SM 2017-00848 a,b). In der Dauerausstellung von Schloss Pfaueninsel auf der gleichnamigen Insel in Potsdam werden weitere fünf Exemplare präsentiert. Es ist durchaus denkbar, dass sie in die Zeit von Johann Kunckels Tätigkeit an den kurfürstlichen Hofglashütten im ausgehenden 17. Jahrhundert datieren. [Verena Wasmuth]

Базові дані

Матеріал/Техніка:	Goldrubinglas / mundgeblasen, geformt
Розміри:	Koppchen Höhe: 4,5 cm; Durchmesser 6,5 cm Unterschale Höhe: 2,3 cm; Durchmesser: 10,8 cm

Події

Створено	Коли	1680-1710
	Хто	Potsdamer Glashütte
	Де	Потсдам

[Відношення
з людиною
чи
інституцією]

Хто
Де

Johann Kunckel von Löwenstern (1630-1703)

Ключові слова

- Goldrubinglas
- Koppchen
- Rubinglas
- Teegeschirr
- Блюде
- Чайна церемонія